Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09216546

Kreis Dresden, Stadt

Gemeinde Dresden, Stadt

Anschrift Weixdorfer Straße 2; 2b; 4

Gem. * Fl-stck. * Flur Pieschen * 352n; 352m

Kurzcharakteristik

Wohnhauszeile in offener Bebauung; zeittypischer Wohnhausbau der 1920er Jahre mit schlichter Putzfassade, bauhistorische und stadtentwicklungsgeschichtliche Bedeutung

Denkmaltext

Bei der um 1928 errichteten Wohnhauszeile handelt es sich um eine typische Wohnanlage der 20er oder 30er Jahre. Die Gebäude sind dreigeschossig, ein langgestrecktes Mittelteil wird von den leicht vorkragenden Kopfbauten flankiert.
Alle Gebäude sind einfach geputzt und besitzen Walmdächer, die Treppenhäuser liegen leicht zurückgesetzt, die Geschosse werden durch einfache Simse voneinander getrennt. Die Eingänge und Fenster im Erdgeschoss sind alle mit einem leicht zurückspringenden, im Putz liegenden Bogen hinterfangen. Als weiteres Schmuckelement sind die Fenstersprossen zu nennen.
Die Anlage ist ein Zeugnis des Siedlungsbaus der späten zwanziger Jahre in Dresden und geprägt durch traditionelles Gedankengut und Ideen der Neuen Sachlichkeit. Ihr Denkmalwert ergibt sich aus der bau- und sozialgeschichtlichen sowie ortsbildprägenden Bedeutung.

LfD/ 2014

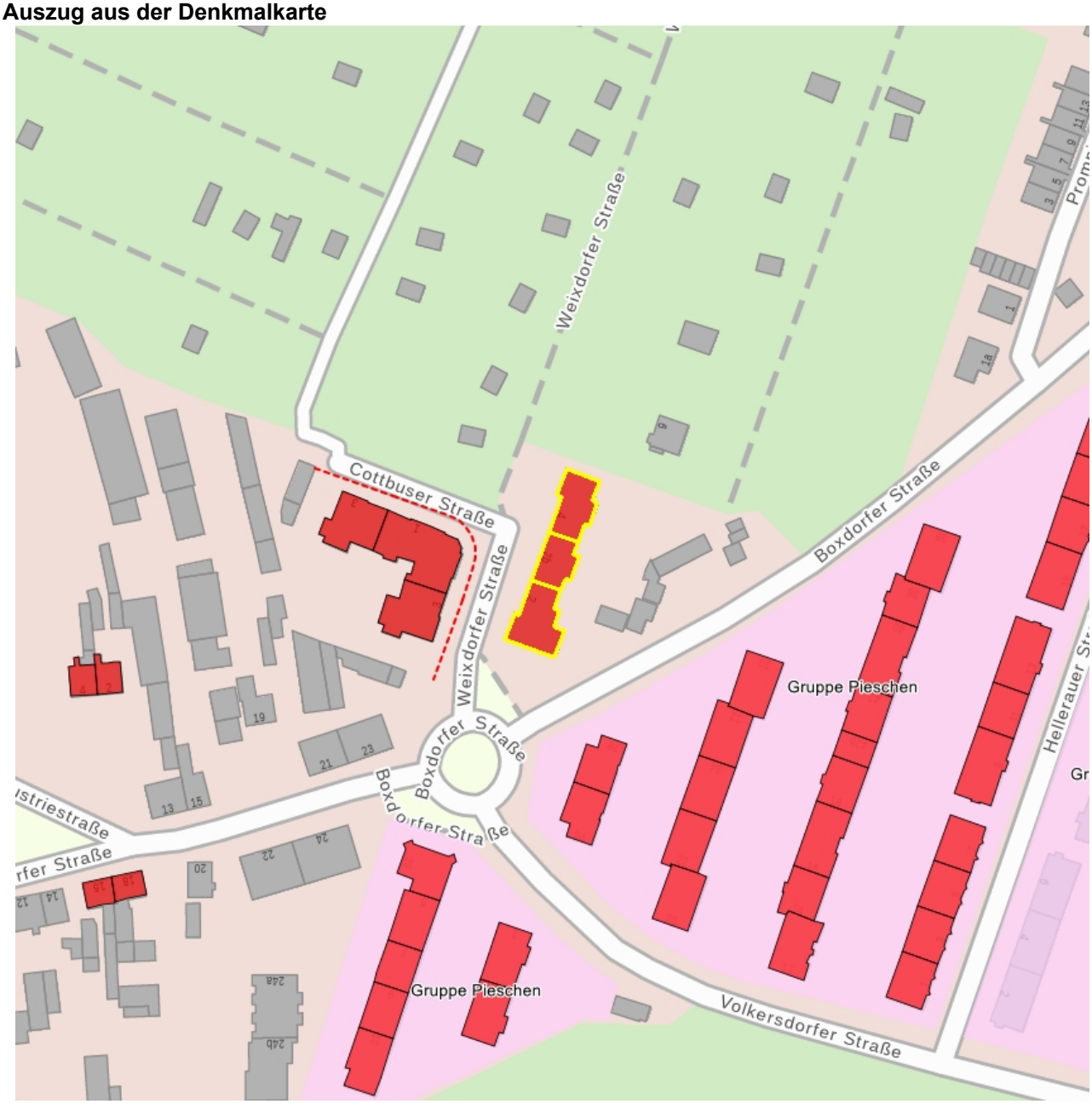
Datierung um 1928 (Wohnhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09216546 E**
Aufnahmejahr	2017
Fotograf	Gühne, Dorit
Beschreibung	Wohnhauszeile in offener Bebauung, Ansicht von der Boxdorfer Straße

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.